

BT Hautel

Reichlich Nachwuchs für den Zertifizierung für 18 neue Guides / Claus Haberecht: „Botschafter

Pamina-Rheinpark einer einmaligen Kultur- und Naturlandschaft“

Rastatt (red) – Rund ein Jahr dauert die grenzüberschreitende Ausbildung zum Rheinpark-Guide. Jetzt erhielten 18 neue Guides (drei aus dem Nordelsass, sieben aus der Südpfalz und acht aus dem badischen Pamina-Raum) ihr lang ersehntes Abschluss-Zertifikat.

„Wir haben reichlich Nachwuchs erhalten. Damit vergrößert sich die Rheinpark-Familie nicht nur marginal, sondern sehr wirkungsvoll“, freute sich Claus Haberecht, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Vereins Pamina-Rheinpark. Als Vertreter der weiteren Kooperationspartner gratulierten die VHS-Leiterinnen Cornelia Casper, Annette Striebig-Weissenburger und Karin Träber.

In der Schulungszeit ging es um die Aufbereitung von 15 historischen und aktuellen Rheinpark-Themen, die selbstständig vorbereitet und anhand praxisbezogener Exkursionen und Präsentationen vor der Gruppe vorgestellt wurden.

Das Projekt wurde im Rahmen des Förderprogramms Interreg V Oberrhein umgesetzt und mit 60 Prozent EU-Fördermitteln bezuschusst. „Die Rheinpark-Guides stehen grundsätzlich für Führungen im Rheinparkgebiet, aber auch für die Unterstützung bei öf-

fentlichkeitsrelevanten Veranstaltungen wie Aktionen, Messen und anderes zur Verfügung. Sie sind Botschafter einer einmaligen Kultur- und Naturlandschaft beiderseits des Rheins“, warb Haberecht.

Die Ausbildung erfolgte in Zusammenarbeit mit den

Volkshochschulen der Landkreise Rastatt, Karlsruhe, Germersheim sowie der Université Populaire Pamina de Wissembourg und dem Pamina-Rheinpark.

Zusammen mit den zehn bereits aktiven Guides verfügt der Rheinpark nun über ein

hervorragendes Guide-Netzwerk. Die Schwerpunkte ihrer Angebote sind einer neuen Broschüre zu entnehmen, die Ende November veröffentlicht wird. Außerdem gibt es im Internet umfassende Informationen:

◆ www.pamina-rheinpark.org



Abschluss-Zertifikat nach einjähriger Ausbildung: Die neuen Guides des Pamina-Rheinparks.

Foto: Rheinpark